VI.
Kindergebete.

128.

Lieber Gott, mach mich fromm,
Daß ich zu dir in' Himmel komm.

129*).

Abends wenn ich zu Bette geh,
vierzehn Englein mit mir gehn,
zwei zu meinen Häupten,
zwei zu meinen Füßen,
zwei zu meiner rechten Hand,
zwei zu meiner linken Hand,
zweie, die mich decken,
zweie, die mich wecken,
zweie, die mich führen
zu des Himmels Thüren.

130.

Christi Blut, Gerechtigkeit
ist mein Schmuck und Ehrenkleid;
damit will ich vor Gott bestehn,
wenn ich in' Himmel werd' eingehn.

---

*) Dieses Gebet findet sich fast ebenso schon im 16. Jahrhundert bei Joh. Agricola, welcher zu dem 547ten seiner Sybenhundert vnd Fünfftzig Teütsche Sprichwörter, Hagenau 1534, bemerkt: